Presse-Information
BMW Motorsport SIM Racing
10. Mai 2020

BMW SIM 120 Cup: Laurin Heinrich und Alexander Voß siegen im BMW M8 GTE auf dem Nürburgring.

- **Heinrich und Voß sichern sich mit dem Sieg im Zwei-Stunden-Rennen ihre Tickets für das BMW SIM Live 2020.**
- **Kay Kaschube und Nils Koch machen Doppelsieg für das Team BS+COMPETITION perfekt.**
- **Team Redline mit Maximilian Benecke und Max Verstappen belegt den dritten Platz.**

München. Beim dritten BMW SIM 120 Cup Rennen der Saison auf dem virtuellen Nürburgring (GER) haben zwei weitere Fahrer ihre Tickets für die Teilnahme am BMW SIM Live Event am Jahresende gelöst. Laurin Heinrich und Alexander Voß (beide GER) feierten im #089 BMW M8 GTE den Sieg und sicherten sich damit ein Preisgeld von je 1.200 US-Dollar. Platz zwei ging nach zwei Stunden Rennzeit an Kay Kaschube und Nils Koch (GER), die damit den Doppelerfolg für das Team von BS+COMPETITION perfekt machten und je 600 US-Dollar gewannen.

Die Entscheidung zwischen den Teamkollegen fiel wie bereits beim vierten Lauf der Digitalen Nürburgring Langstrecken-Serie powered by VCO vor wenigen Wochen erst in der letzten Runde. Dritte wurden Maximilian Benecke (GER) und Formel-1-Fahrer Max Verstappen (NED) vom Team Redline. Die BMW Werksfahrer Bruno Spengler (CAN) und Philipp Eng (AUT) belegten für das ZF BMW Team den 16. Platz.

Im BMW SIM 120 Cup auf der Grand-Prix-Strecke des Nürburgrings waren allein im Top-Split 46 Teams am Start. Darin kämpften die Fahrer mit den höchsten Gesamt-Bewertungen auf der Plattform iRacing um den Sieg. Unter ihnen war neben Verstappen in Romain Grosjean (FRA) noch ein zweiter aktueller Formel-1-Pilot. Außerdem fanden noch weitere Rennen im Rennen – so genannte Splits – statt. In einem dieser Splits für Starter mit niedrigeren iRatings trat das BMW Junior Team an. Dan Harper (GBR) und Neil Verhagen (USA) teilten sich einen BMW M8 GTE, Max Hesse (GER) erhielt Unterstützung vom ehemaligen BMW Motorsport Junior und aktuellen BMW Werksfahrer Erik Johansson (SWE).

Im Top-Split sicherten sich Heinrich und Voß in einem engen Qualifying die Poleposition. Diesen ersten Platz konnten sie bis wenige Minuten vor Schluss verteidigen. Doch dann leistete sich Voß einen Ausrutscher und musste Koch im #7 BMW M8 GTE passieren lassen. Dieser verließ wiederum beim vorletzten Durchfahren der NGK-Schikane die Strecke mit allen vier Rädern und erhielt daraufhin eine so genannte „Slow down"-Strafe. Voß setzte sich dadurch wieder neben seinen Teamkollegen und holte sich in der ersten Kurve der letzten Rennrunde Platz eins zurück.

Voß und Heinrich haben damit als drittes Duo ihre Teilnahme am BMW SIM Live 2020 sicher. Zuvor hatten bei den BMW SIM 120 Cups in Daytona und Sebring (beide USA) Benecke, Maximilian Wenig (GER), Josh Rogers (AUS) und Mitchell deJong (USA) ihre Tickets gebucht.

Spengler hatte den #25 BMW M8 GTE des ZF BMW Teams auf einen hervorragenden sechsten Startplatz gebracht. Allerdings wurde er früh im Rennen zweimal in Kollisionen verwickelt, die sowohl viele Positionen kosteten als auch das Fahrzeug beschädigten. Eng übernahm das Steuer zur Halbzeit des Rennens und kam als 16. ins Ziel. Neben den beiden BMW Werksfahrern war auch Beitske Visser (NED) im Hauptrennen unterwegs. An der Seite von Florian Woithe (GER) kam sie für das Team von Williams JIM Esports auf Rang 31 ins Ziel.

Im Laufe des Jahres werden noch drei weitere BMW SIM 120 Cup Rennen die Chance bieten, Startplätze für das BMW SIM Live 2020 herauszufahren. Sie finden auf den Kursen von Spa-Francorchamps (BEL, 5. Juli), Road Atlanta (USA, 20. September) und Interlagos (BRA, 8. November) statt.

Reaktionen auf den BMW SIM 120 Cup auf dem Nürburgring:

Alexander Voß (#089 BMW M8 GTE, BS+COMPETITION, 1. Platz): „Nach meinem Fahrfehler kurz vor Schluss war mein Puls natürlich auf 180. Aber dann ist Nils in der gleichen Schikane ein ähnlicher Fehler unterlaufen, und ich konnte zum Glück den Sieg doch noch einfahren. Die Freude über den Startplatz beim BMW SIM Live ist groß. Das ist für uns noch wichtiger als das Preisgeld. Wir haben in der Vorbereitung auf das Rennen mit unseren Teamkollegen Kay und Nils großartig zusammengearbeitet und die perfekte Abstimmung gefunden."

Laurin Heinrich (#089 BMW M8 GTE, BS+COMPETITION, 1. Platz): „Auch für mich ist das Ticket für das BMW SIM Live das wichtigste an unserem heutigen Sieg. Im vergangenen Jahr bin ich dort beim Finale ganz knapp Zweiter geworden und habe mit dem Event quasi noch eine Rechnung offen. Die Schlussphase des Rennens war wie beim letzten DNLS-Lauf zwischen uns Teamkollegen wieder einmal dramatisch. Alexander hat bei seinem Zwischenfall noch gut reagiert und einen kompletten Dreher verhindert. So hat er nur ein paar Sekunden verloren und konnte sich am Ende Platz eins wieder zurückholen."

Philipp Eng (#25 BMW M8 GTE, ZF BMW Team, 16. Platz): „Erst einmal Glückwunsch an unsere Teamkollegen von BS+COMPETITION zum Doppelsieg bei einem so hochkarätig besetzten Rennen. Großes Kompliment auch an Bruno, dass er im Qualifying gegen so viele professionelle Sim-Racer den sechsten Startplatz herausgefahren hat. Im Rennen waren unsere Chancen auf einen Spitzenplatz nach den frühen Zwischenfällen leider dahin. Nach einer Schnellreparatur des Fahrzeugs beim Boxenstopp lief es für mich in der zweiten Rennhälfte dann aber gut. Mehr als Platz 16 war jedoch nicht mehr drin. Als Mentor des BMW Junior Teams freue ich mich auch, dass sich die Jungs in ihrem Split mit starken Gegnern messen und weitere Erfahrungen sammeln konnten."

Bruno Spengler (#25 BMW M8 GTE, ZF BMW Team, 16. Platz): „Meine Runde im Qualifying war wirklich super. Gegen einige der besten Sim-Racer der Welt Sechster zu werden, hat sich gut angefühlt. Aber es war unglaublich knapp. Eine oder zwei Zehntel langsamer, und ich wäre 15. gewesen. Das Niveau bei den BMW SIM 120 Cups ist wirklich unfassbar hoch. Wir hatten für unseren BMW M8 GTE ein perfektes Set-up. Glückwunsch an BS+COMPETITON zum Sieg. Im Rennen wurde ich leider zweimal von hinten getroffen, und das Auto war ziemlich beschädigt. Wenn man bedenkt, was uns alles passiert ist, können wir mit Platz 16 wirklich noch zufrieden sein. Es hat auf jeden Fall riesigen Spaß gemacht."

Pressekontakt.
Benedikt Torka
Pressesprecher BMW Motorsport SIM Racing
Tel.: +49 (0)151 601 32455
E-Mail: benedikt.torka@bmwgroup.com

Ingo Lehbrink
Pressesprecher BMW Group Motorsport

Tel.: +49 (0)176 – 203 40224
E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Benjamin Titz
Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation
Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88
E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.
www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.
Website: www.bmw-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport
Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport
YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport
Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Motorsport